

Energetische Sanierung der Jahnschule

Jahnschule, Dortmund, Straße 170, Hamm

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um die ganzheitliche Sanierung der Jahnschule in Hamm Herringen. Das Gebäude wurde 1928 errichtet und steht unter Denkmalschutz. Das Bauwerk ist eine Stahlbetonkonstruktion aus den Anfängen des Stahlbetonbaus mit einem hohen Anteil von tragenden Mauerwerken.

Ziel der energetischen Sanierung der Jahnschule in Hamm war es, die Unterschreitung des aktuellen Neubauniveaus nach EnEV 2007 um mindestens 30% im Rahmen eines innovativen Energiekonzeptes.

Dies wurde durch nachfolgende energetische Maßnahmen erreicht:

- Austausch Holzfenster (nach Denkmalschutzkriterien)
- Sanierung der denkmalgeschützten Klinkerfassade
- Abdichtungsarbeiten
- Energetische Fassadensanierung (WDVS)
- Flachdachsanierung inkl. Blitzschutz
- Fassadenmarkisen
- Austausch Aus- und Eingangstüren (Leichtmetallbau)
- Planung Brand- und Rauchschutztüren
- Planung Sanierung historischer Innen- und Außentüren

Um dies zu erreichen wurde die Gebäudehülle vollständig energetisch verbessert, die Anlagentechnik erneuert und auf Biomasse umgestellt sowie die Beleuchtung im Gebäude optimiert. Ziel war es, möglichst viel von der historischen Bausubstanz zu erhalten.

Die Bohle Innenausbau GmbH & Co. KG, Coesfeld führte folgende Arbeiten aus:

- Einbau von Brandschutztüren
- Einbau von Schallschutztüren
- Cleneo Akustikdecken inkl. Dämmung
- Abgehängte Systemrasterdecken inkl. Dämmung
- Mineralfaserdecken inkl. Dämmung
- Promatect-L-Bekleidung von Kunststofflüftungsleitungen
- Knauf Fireboard Holzbalkendeckenbekleidung K 282, inkl. 120 mm Dämmung
- Knauf-Vorsatzschale W-623
- Metallständerwände F90
- Metallständerwände mit erhöhtem Schallschutz
- Vorsatzschalen inkl. Dämmung

Projektinfo

Projektvolumen: ca. 6 Millionen Euro
Art des Projekts (Wohnungsbau/Wirtschaftsbau/Öffentlicher Bau): Öffentlicher Bau
CO₂-Einsparung / Effizienzgewinn: CO₂-Reduktion von 507 Tonnen/Jahr, Energiekosteneinsparung von 75 %/Jahr



Kurzbeschreibung Die Bohle Innenausbau GmbH & Co. KG, Coesfeld stellte sich den technischen und baulichen Besonderheiten des Umbaus: Der Umbau erfolgte im Bestand, viele zusätzliche Leistungen mussten ausgeführt werden, da diverse Baumängel erst beim Umbau zutage gekommen sind, z.B. zusätzliche Brandschutzarbeiten an Stahlträgern und Unterzügen, zusätzliche Deckensegel zur Akustik- und Wärmedämmung sowie die bauseitigen Rohdecken waren von Unterzug zu Unterzug in den einzelnen Räumen unterschiedlich.

Auftragnehmer:



Bohle Innenausbau GmbH & Co. KG
 Flamschen 2
 48653 Coesfeld

Ansprechpartner

Jörg Ruhnau
 Projektleiter
 +49 2541 84830-0
 joerg.ruhnau@bohle-gruppe.com

Auftraggeber:

Stadt Hamm
 Theodor-Heuss-Platz 16
 59065 Hamm
 +49 2381 17-0
 +49 2381 17-2971